

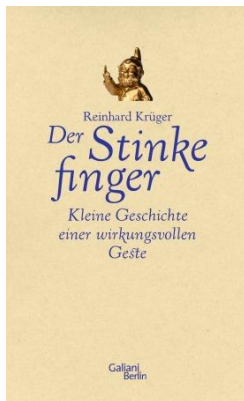


Medieninformation

Nr. 18/ Berlin, den 25. Mai 2016

Der Stinkefinger

Lesung und Gespräch mit Reinhard Krüger zur Geschichte einer wirkungsvollen Geste



Kaum eine Geste katapultiert so sicher in die Schlagzeilen. Aus der Popkultur ist sie nicht wegzudenken. Auch in der Politik ist sie immer häufiger zu sehen: Der Stinkefinger. Meist ist er Beleidigung, Signal der Abwehr, Kritik oder auch einfach nur Ausdruck grob obszöner Absicht. Außerdem wird der ausgestreckte Mittelfinger auch als Zeichen der Gruppenzugehörigkeit und Coolness gebraucht. Was aber bedeutet der Fingerzeig eigentlich? Wo kommt er ursprünglich her? Wie wird er in anderen Ländern aufgenommen? Und: Welche rechtlichen Konsequenzen zieht sein Gebrauch in verschiedenen Kulturen und Situationen nach sich?

Mit seinem Buch „**Der Stinkefinger. Kleine Geschichte einer wirkungsvollen Geste**“ liefert Reinhard Krüger die erste größere Studie über den Stinkefinger weltweit, ein Stück Grundlagenforschung, lehrreich, bizarr, bildend und dazu auch noch vergnüglich.

Der Stinkefinger. Kleine Geschichte einer wirkungsvollen Geste

Lesung und Gespräch mit Prof. Dr. Reinhard Krüger, Gestenforscher an der Universität Stuttgart

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Verlag Galiani Berlin

Dienstag, 31. Mai 2016, 18.30 Uhr

Eintritt frei

Pressekontakt

Monika Seidel
Telefon (030) 202 94 202
Telefax (030) 202 94 110
m.seidel@mspt.de
www.mfk-berlin.de